

Bezeichnung der Bauleistung:

A-01925-00	D.KE. E AS Nersingen - AD Hittistetten
A0192500001	Deckenerneuerung

Vorzulegende Unterlagen

Abschnitt 1: Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind

Mit der Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe übersandte Vordrucke / Formblätter

- ☒ HVA B-StB Angebotsschreiben (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot gesondert)
- ☒ HVA B-StB Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Unterauftrag-/Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Unterauftrag-/Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- ☒ HVA B-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- ☒ EU- Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014
- ☐
- ☐

Unternehmensbezogene Unterlagen

- ☒ HVA B-StB Eigenerklärung zur Eignung (falls keine PQ-Nummer vorhanden bzw. die PQ-Qualifizierung nicht einschlägig ist), alternativ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐ HVA B-StB Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- ☐ HVA B-StB Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- ☐
- ☐

Leistungsbezogene Unterlagen

- ☒ Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm mit den Preisen
- ☐ Elektronische Angebotsdatei Format DA 84 GAEB 90
- ☒ Produktangaben:
Asphaltemischgutsorte für die Herstellung der Asphaltbinderschicht
Asphaltemischgutsorte für die Herstellung der Asphaltdeckschicht

- ☒ Bauzeitenplan in Weg-Zeit-Darstellung (siehe Leistungsbeschreibung)
- ☐

Sonstige Unterlagen (z.B. Erfüllung von Mindestanforderungen, (z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise))

☒ auftragsspezifische Nachweise (z.B. Erfüllung von Mindestanforderungen, (z.B. Datenblätter, Muster, spezielle Nachweise)) siehe Auftragsbekanntmachung

- ☒ Nachweis der Qualifikation des Markierungsfachmannes gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV M13)“ oder gleichwertig
- ☒ Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)“ oder gleichwertig
- ☐ Nachweis der Qualifikation der sachkundigen Fachkraft gemäß den „Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING)“ oder gleichwertig
- ☐ Nachweis der Qualifikation der Räumfirma (resp. Der GF) und der Verantwortlichen Personen gemäß § 7, 9, 19 und 20, 21 SprengG
- ☐ Nachweis des Sach- und Fachkundenachweis LAGA PN 98 des Probennehmers
- ☐ Nachweis der Qualifikation der „Fachkraft nach DIN CEN ISO/TS 24283-1 für Probenahme mittels Bohrungen nach DIN EN ISO 22475-1“
- ☐ Nachweis der Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025

Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt ☐

☐

.....

☐

.....

Abschnitt 2: Mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegende „Unterlagen zu den Zuschlagskriterien“

- ☐ Für das Zuschlagskriterium Beschleunigungsregelung:
Angabe des verbindlichen Endes der Bauzeit (Datum oder Werktage je nach Vorgabe in den Besonderen Vertragsbedingungen) durch den Bieter unter Berücksichtigung vertraglicher Vorgaben wie z. B. Fristen, Arbeiten Dritter; das Bauende darf nicht nach dem in den Besonderen Vertragsbedingungen genannten Bauende liegen.
Mit dem Angebot Abgabe eines Bauzeitenplans, als Balkenplan mit mind. folgenden Angaben: Lfd. Nr. der Tätigkeit, Tätigkeit, Anfang und Ende der jeweiligen Tätigkeit nach Datum oder Werktagen, Dauer der jeweiligen Tätigkeit, Angabe von Zwischen- und Endterminen, Zeitachse in Wochen.“

- ☒ Für das Zuschlagskriterium Wertungspreis, einschließlich zu wertender Verfügbarkeitskosten:
Angabe der Anzahl der Tage mit Verkehrsbeschränkungen (Definition siehe Leistungsbeschreibung) durch den Bieter unter Berücksichtigung vertraglicher Vorgaben wie z. B. Fristen, Besondere Bestimmung zur bauvertraglichen Implementierung eines Verfügbarkeitskostenmodells, Arbeiten Dritter; das Bauende darf nicht nach dem in den Besonderen Bestimmungen zur bauvertraglichen Implementierung des Verfügbarkeitsmodells genannten Bauende (maximale Fristangaben) liegen.

Mit dem Angebot Abgabe eines Bauzeitenplans (selbst erstellt), als Balkenplan mit mind. folgenden Angaben:

Lfd. Nr. der Tätigkeit, Tätigkeit, Anfang und Ende der jeweiligen Tätigkeit nach Datum oder Werktagen, Dauer der jeweiligen Tätigkeit, Angabe von Zwischen- und Endterminen, Zeitachse in Kalendertagen vorzulegen.

Für die Festlegung der Bauzeiten für die Bauphasen sind zwingend die Vorgaben gemäß Ziffer 2.1 der Besonderen Bestimmungen zur bauvertraglichen Implementierung des Verfügbarkeitsmodells zu beachten. Die Angaben im Bauablaufplan müssen auch in Bezug auf die weiteren zu dem Kriterium „Wertungspreis, einschließlich zur wertender Verfügbarkeitskosten“ geforderten Unterlagen plausibel und widerspruchsfrei sein. Weitere Vorgaben/Anforderungen an den Bauzeitenplan siehe Leistungsbeschreibung

- ☐

Abschnitt 3: Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind

Mit der Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe übersandte Vordrucke / Formblätter

- HVA B-StB Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (nur bei EU-Verfahren)
- HVA B-StB Referenzbescheinigung (Muster zur HVA B-StB Eigenerklärung zur Eignung)
-

Unternehmensbezogene Unterlagen (Bestätigungen der Eigenerklärungen)

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- Nachweise hinsichtlich einer eventuell durchgeführten Selbstreinigung
-
-

Leistungsbezogene Unterlagen

- Produktdatenblätter benannter Fabrikate (nur soweit vom Bieter Angaben gemacht wurden)
- Güteprüfzeugnisse nach TL-SP oder RAL-RG 620
- Prüfzeugnisse der Bundesanstalt für Straßenwesen
- Prüfurkunde Schutzplanken-Montagefachmann nach ZTV-FRS 13, Fassung 2017 oder gleichwertiger Nachweis
- Eignungsnachweise Asphalt
- Güteüberwachung Asphaltfertiger

Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.

Sonstige Unterlagen

- ☒ **Urkalkulation**
Der Bieter hat die Urkalkulation oder die von der Vergabestelle benannten Formblätter mit Angaben zur Preisermittlung sowie die Aufgliederung wichtiger Einheitspreise ausgefüllt zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt auch für Nachunternehmerleistungen.
- Zur Höhe des Umsatzes Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen